MITTELSTAND GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Markterkundungsreise Guatemala und Dominikanische Republik

für deutsche Unternehmen aus dem Bereich Kreislaufwirtschaft/Umwelt- und Wassertechnologien

22. bis 26. September 2025

Konkrete Marktchancen in Zentralamerika wahrnehmen!

Vom 22. bis zum 26. September 2025 führt SBS systems for business solutions in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Regionalen Industrie- und Handelskammer für Zentralamerika und die Karibik (AHK ZAKK), im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, eine Markterkundungsreise nach Guatemala-Stadt und Santo Domingo durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme. Sie ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU durchgeführt. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Guatemalas Wirtschaft verzeichnet ein stetiges Wachstum mit einem nominalen Bruttoinlandsprodukt (BIP) von 104,4 Mrd. USD im Jahr 2023, das laut Prognosen bis 2025 auf 121 Mrd. USD ansteigen soll. Auch das nominale BIP pro Kopf steigt entsprechend von 5.933 USD (2023) auf voraussichtlich 6.682 USD (2025) an. Das Wirtschaftswachstum im Jahr 2024 lag bei 3,5 %. Im Jahr 2023 dominierte der Dienstleistungssektor mit ca. 51,4 % der Erwerbstätigen, gefolgt von der Landwirtschaft mit 26,7 % und dem Produktionsbereich mit 21,9 %. Zu den besonderen Exportprodukten gehören Textilien, Kaffee, Zucker, Bananen, Kardamom, Palmöl, Muskatnüsse und Rohzucker.

Im Jahr 2023 betrug das nominale Bruttoinlandsprodukt der Dominikanischen Republik rund 121 Mrd. US-Dollar. Auch das BIP pro Kopf lag 2023 bei etwa 11.187 US-Dollar und wird für 2024 auf rund 11.372 US-Dollar geschätzt. Die Wirtschaft verzeichnete im Jahr 2024 zudem ein starkes Wachstum von 5,4 %. Der Dienstleistungssektor dominiert im Jahr 2023 mit 73,4 % der Erwerbstätigen, gefolgt vom Produktionsbereich mit 19,2 % und der Landwirtschaft mit 7,4 %. Zu den wichtigsten Exportgütern gehören Gold, elektronische Geräte, medizinische Geräte, Tabak und Textilien.

Durchführer

SBS systems for business solutions

Partner

AHK Deutsch-Regionale Industrie- und Handelskammer für Zentralamerika und die Karibik
Cámara de Comercio e Industria Alemana Regional para Centroamérica y el Caribe

Marktpotenzial Guatemala

Guatemala bietet deutschen Unternehmen im Bereich der Umwelttechnologien, Wasserwirtschaft und der Kreislaufwirtschaft attraktive Investitionsmöglichkeiten, insbesondere im Abfall- du Abwassermanagement. Das Land steht vor großen Herausforderungen, vor allem in ländlichen Gebieten, wo es kaum organisierte Abfallsammlungen gibt. Dadurch leiden hauptsächlich Flüsse, die durch unregulierte Mülldeponien stark verschmutzt werden. Die guatemaltekische Regierung hat finanzielle Mittel für verschiedene Projekte zugesagt, die sich auf erneuerbare Energien, Naturschutz und nachhaltige landwirtschaftliche Praktiken konzentrieren. Dies eröffnet die Möglichkeit, sich frühzeitig eine Schlüsselposition im Markt zu sichern, indem deutsches Know-how und moderne Technologien angeboten werden. Da sich diese internationalen Partnerschaften weiterentwickeln, wird erwartet, dass sie eine entscheidende Rolle bei der Förderung der Klimaschutzinitiativen in Guatemala spielen. Ein Beispiel für die Umsetzung solcher Partnerschaften ist die Initiative „Ocean Cleanup“ am Fluss „Las Vacas“, die zur Säuberung der Flüsse beiträgt. Schätzungen zufolge gelangen jedes Jahr mehr als 20 Millionen kg Müll über den Fluss „Motagua“ in die Karibik, was zudem auch Strände verschmutzt.

Marktpotenzial Dominikanische Republik

Die Dominikanische Republik bietet ein attraktives Umfeld für die Entwicklung der Kreislaufwirtschaft und die Implementierung moderner Umwelt- und Wassertechnologien. In den letzten zwei Jahrzehnten hat sich das Land zu einer der am schnellsten wachsenden Volkswirtschaften der Region entwickelt. Um Investitionen anzuziehen, gewährt die Regierung großzügige Steuererleichterungen und weitere Anreize. In der Dominikanischen Republik gilt Kreislauf- und Wasserwirtschaft als Schlüssel für nachhaltige Entwicklung und effektives Ressourcenmanagement. Täglich fallen ca. 14.000 Tonnen Abfälle an – nur etwa 7 % werden recycelt. Der Rest landet auf rund 358 Freilanddeponien, in Flüssen und an Stränden. Hinzu kommt die Herausforderung mangelnder Abwasserentsorgung, insbesondere in Tourismusregionen und Ballungszentren. Es fehlt an zentralen modernen Wassermanagementsystemen. Obwohl die Recyclingquote bei lediglich ca. 7 % liegt, schafft es das Land, Abfallprodukte über Recyclingunternehmen und Sammelstellen im Wert von 100 Millionen US-Dollar pro Jahr zu exportieren. Damit wird ein wichtiges Recyclingpotenzial identifiziert, da schätzungsweise über 50 % der erzeugten städtischen festen Abfälle recycelbar sind und potenziell einen Wert von 300 Mio. USD pro Jahr erreichen können. Mit der Verabschiedung des Allgemeinen Abfallgesetzes (Ley 225-20) wurde der rechtliche Rahmen und die Einrichtung des öffentlich-privaten Trust für die umfassende Bewirtschaftung fester Abfälle (DO Sostenible) als wirtschaftliches Instrument geschaffen.

Vorteile einer Teilnahme

- ✓ Markt- und Brancheninformationen, Expertenbriefing vor Ort und Fachkonferenzen mit Präsentationen in beiden Ländern
- ✓ Networking mit Branchenakteuren, öffentlichen und privaten Abnehmenden und Entscheidungsträger:innen des Sektors
- ✓ Besichtigung ausgewählter Unternehmen, Standorte und Projekte und erste Kontaktanbahnung zu potenziellen Geschäftspartner:innen
- ✓ Webinar mit Zielmarktinformationen zur Vorbereitung sowie zu den Rahmenbedingungen eines Markteintritts
- ✓ Sondierung von Marktchancen und Geschäftspotenzialen vor Ort sowie delegationsinternes Netzwerken
- ✓ Beratung zur Internationalisierung und dem Markteintritt durch das Team der AHK ZAKK

Hinweise zur Durchführung

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1.000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 15 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann unter www.gtai.de/mep abgerufen werden.

Vorläufiges Programm*

Reisetermin: 22. bis 26. September 2025

Datum	Ort	Aktivität
Sonntag, 21.09.2025	Santo Domingo	Individuelle) Anreise Gemeinsames Abendessen und Länderbriefing
Montag, 22.09.2025	Santo Domingo	Gruppenbesuch einer Recyclinganlage und einer Wasseraufbereitungsanlage Mittagessen mit der Botschafterin der Bundesrepublik Deutschland in der Dominikanischen Republik, S.E. Maike Friedrichsen Meeting mit Unternehmen aus dem öffentlichen Sektor & des Umweltministeriums
Dienstag, 23.09.2025	San Pedro de Macoris und Santo Domingo	Fachkonferenz und B2B-Gespräche Gruppenmeeting Gremium Unternehmensverband Industrie Gruppenbesuch bei einem Unternehmen der Plastikindustrie / Wasserwirtschaftsindustrie
Mittwoch, 24.09.2025	Santo Domingo Guatemala-Stadt	Reisetag ARAJET: Abflug um 6:30 a.m. in Santo Domingo/ Ankunftszeit in Guatemala Stadt um 8:00 a.m. Flugzeit: 3,3 Stunden Gemeinsamer Brunch und Länderbriefing Gruppenbesuch einer Recyclinganlage in Guatemala sowie einer Abwasseraufbereitungsanlage
Donnerstag, 25.09.2025	Guatemala-Stadt	Fachkonferenz und B2B-Gespräche Gruppenmeeting Gremium der Recyclingindustrie Gruppenmeeting der Plastikindustrie sowie der Wasserwirtschaft
Freitag, 26.09.2025	Guatemala-Stadt	Weitere Technical Visits mit Networking (*abgestimmt auf den thematischen Schwerpunkt der Delegation*) Gruppenbesuch bei einem Recyclingunternehmen sowie Wasserwirtschaftsunternehmen

*Stand: 10.04.2025. Vereinzelte Programmänderungen und -anpassungen sind möglich. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter: www.germantech.org/markterkundung-guatemala-domrep-2025-circular-economy.

Anmeldung

Weitere Informationen zu dem Projekt und der Anmeldung finden Sie auf der Projektseite unter germantech.org.

Anmeldeschluss: 22. Juli 2025

Kontakt

Deutschland:
SBS systems for business solutions GmbH
Isabel Kotnyek
+49 (0)30 814598141
i.kotnyek@sbs-business.com

Guatemala:
AHK Guatemala
Kai Sören Henke
gerencia@ahk.gt

Dominikanische Republik:
AHK Dominikanische Republik
Frauke Pfaff
f.pfaff@ahk.do

Kooperationspartner

AHK
Deutsch-Regionale Industrie- und Handelskammer für Zentralamerika und die Karibik
Cámara de Comercio e Industria Alemana Regional para Centroamérica y el Caribe

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:

sbs systems for business solutions

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

MITTELSTAND GLOBAL EXPORTINITIATIVE UMWELTTECHNOLOGIEN

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

IMPRESSUM: HERAUSGEBER: SBS SYSTEMS FOR BUSINESS SOLUTIONS GMBH | TEXT UND REDAKTION: SBS SYSTEMS FOR BUSINESS SOLUTIONS GMBH und AHK ZAKK | STAND: 22.07.2025| GESTALTUNG UND PRODUKTION: SBS SYSTEMS FOR BUSINESS SOLUTIONS GMBH | BILDNACHWEIS: visoot (www.123rf.com)